

Der Fall Noah:

Der 16 Jahre alte Noah wird mit besorgniserregenden Symptomen ins Krankenhaus eingeliefert. Im Krankenhaus angekommen fällt er ins Koma. Frau Dr. Asani diagnostiziert akutes Nierenversagen. Um Noahs Leben zu retten, benötigt Frau Dr. Asani eine Spenderniere.

Aufgrund der seltenen Blutgruppe von Noah ist dies allerdings unwahrscheinlich oder bedeutet auf eine sehr lange Warteliste gesetzt zu werden. Bis ein passender Spender gefunden ist, kann es für Noah schon zu spät sein. Sollte ein Spender gefunden werden, muss er sein Leben lang Immunsuppressiva nehmen, um eine Abstoßung des Fremdorgans zu verhindern. Diese Medikamente haben z.T. erhebliche Nebenwirkungen.

Alternativen zu diesem Vorgehen gibt es aktuell noch nicht.



Der Fall Noah:

Der 16 Jahre alte Noah wird mit besorgniserregenden Symptomen ins Krankenhaus eingeliefert. Im Krankenhaus angekommen fällt er ins Koma. Frau Dr. Asani diagnostiziert akutes Nierenversagen. Um Noahs Leben zu retten, benötigt Frau Dr. Asani eine Spenderniere.

Aufgrund der seltenen Blutgruppe von Noah ist dies allerdings unwahrscheinlich oder bedeutet auf eine sehr lange Warteliste gesetzt zu werden. Bis ein passender Spender gefunden ist, kann es für Noah schon zu spät sein. Sollte ein Spender gefunden werden, muss er sein Leben lang Immunsuppressiva nehmen, um eine Abstoßung des Fremdorgans zu verhindern. Diese Medikamente haben z.T. erhebliche Nebenwirkungen.

Alternativen zu diesem Vorgehen gibt es aktuell noch nicht.



Für zukünftige Fälle wie Noah könnte die Forschung an embryonalen Stammzellen helfen, indem ein passendes Spenderorgan erzeugt wird. Die Forschung ist jedoch noch am Anfang und allgemein sehr umstritten, weil hierfür menschliche Embryonen zerstört werden müssten.

Der Fall Noah:

Der 16 Jahre alte Noah wird mit besorgniserregenden Symptomen ins Krankenhaus eingeliefert. Im Krankenhaus angekommen fällt er ins Koma. Frau Dr. Asani diagnostiziert akutes Nierenversagen. Um Noahs Leben zu retten, benötigt Frau Dr. Asani eine Spenderniere.

Aufgrund der seltenen Blutgruppe von Noah ist dies allerdings unwahrscheinlich oder bedeutet auf eine sehr lange Warteliste gesetzt zu werden. Bis ein passender Spender gefunden ist, kann es für Noah schon zu spät sein. Sollte ein Spender gefunden werden, muss er sein Leben lang Immunsuppressiva nehmen, um eine Abstoßung des Fremdorgans zu verhindern. Diese Medikamente haben z.T. erhebliche Nebenwirkungen.

Alternativen zu diesem Vorgehen gibt es aktuell noch nicht.



Für zukünftige Fälle wie Noah könnte die Forschung an embryonalen Stammzellen helfen, indem ein passendes Spenderorgan erzeugt wird. Die Forschung ist jedoch noch am Anfang und allgemein sehr umstritten, weil hierfür menschliche Embryonen zerstört werden müssten.

Daraus ergibt sich die Frage:

Sollte weiter mit embryonalen Stammzellen geforscht werden, um Patienten wie Noah das Leben zu retten?